D. Handelsmerkmale

- Klasse
- Größe :

- a) Für Früchte, die entsprechend den im Katipel „Größensortierung“ Absatz B (i) vorgeschriebenen Größenskalen sortiert sind, muß die Größe durch die Bezugsnummer und durch die Zahl der Früchte (Beispiel: 6/216) angegeben werden, wobei die Angabe der Zahl der Früchte nur für quaderförmige Verpackungen Vorschrift ist, deren Inhalt nicht von außen erkennbar ist.
- b) Für Früchte, die entsprechend den Bestimmungen des Kapitels „Größensortierung“ Absatz B (ii) sortiert sind, muß die Größe durch die Mindest- und Höchstdurchmesser der in dem Packstück enthaltenen Früchte angegeben werden.

E. Amtliches Kontrollzeichen (wahlfrei).

2. Bei lose (direktes ordnungsgemäßes Verladen auf ein Verkehrsmittel) versandten Früchten müssen diese Angaben auf einem der Sendung beigefügten Dokument verzeichnet sein.

VERORDNUNG Nr. 87/64/EWG DER KOMMISSION**vom 15. Juli 1964****zur Änderung der Gemeinsamen Qualitätsnormen für Zwiebeln****DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN WIRTSCHAFTSGEMEINSCHAFT —**

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft, gestützt auf die Verordnung Nr. 23 über die schrittweise Errichtung einer gemeinsamen Marktorganisation für Obst und Gemüse ⁽¹⁾, insbesondere auf Artikel 4 Absatz (3), und

in Erwägung nachstehender Gründe :

In den Vermarktungsverfahren für Zwiebeln hat sich eine bedeutende Entwicklung vollzogen.

Auf Grund dieser neuen Verfahren, die zum Teil mit den Ansprüchen der Verbraucher- und Großhandelsnachfrage zusammenhängen, müssen die gemeinsamen Qualitätsnormen für Zwiebeln abgeändert werden, um sie den geänderten Ansprüchen anzupassen.

Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen stimmen mit der Stellungnahme des Verwaltungsausschusses für Obst und Gemüse überein —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN :*Einziges Artikel*

Mit Wirkung vom 1. August 1964 werden die Titel I, III, IV Absatz B und VI Absatz D des Anhangs II/6 zur Verordnung Nr. 23 entsprechend dem Anhang zur vorliegenden Verordnung abgeändert.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 15. Juli 1964

Für die Kommission

Der Präsident

Walter HALLSTEIN

⁽¹⁾ AB Nr. 30 vom 20. 4. 1962, S. 965/62.

ANHANG

**ÄNDERUNGEN DER GEMEINSAMEN QUALITÄTSNORMEN FÜR
ZWIEBELN****I. Titel I „Begriffsbestimmung“ wird folgendermaßen abgeändert :**

Diese Norm betrifft Zwiebeln aus „*Allium Cepa* L.“, die in unverändertem Zustand für den Verbrauch bestimmt sind, ausgenommen Lauchzwiebeln (grüne Zwiebeln mit ganzen Blättern) sowie Zwiebeln, die zur Weiterverarbeitung bestimmt sind.

II. Titel III „Größensortierung“ wird folgendermaßen abgeändert :

Die Zwiebeln müssen nach ihrer Größe sortiert sein. Die Größe bestimmt sich nach dem größten Querdurchmesser.

Der Durchmesserunterschied zwischen der kleinsten und der größten Zwiebel innerhalb eines Packstücks darf folgende Werte nicht übersteigen :

- 5 mm, wenn die kleinste Zwiebel einen Durchmesser von 10 mm einschließlich bis 20 mm ausschließlich hat,
- 15 mm, wenn die kleinste Zwiebel einen Durchmesser von 20 mm einschließlich bis 40 mm ausschließlich hat,
- 20 mm, wenn die kleinste Zwiebel einen Durchmesser von 40 mm und mehr hat.

Der Mindestdurchmesser wird auf 10 mm festgesetzt.

III. Titel IV — Absatz B „Größentoleranzen“ wird folgendermaßen abgeändert :

10 v.H. des Gewichts der Zwiebeln, die der angegebenen Größenklasse nicht entsprechen, deren Durchmesser jedoch höchstens um 20 v.H. vom angegebenen Durchmesser abweicht.

IV. Titel VI — Absatz D „Handelsmerkmale“ wird durch Hinzufügung folgender Erläuterung nach dem zweiten Gedankenstrich hinter dem Wort „Größensortierung“ ergänzt :

„durch Mindest- und Höchstdurchmesser angegeben.“